

Gottes Bogen in den Wolken

Mit einem Dankgottesdienst und einem anschließenden Konzert im Pfarrjugendheim feierte unser Chor Regenbogen am 15. Mai sein 25-jähriges Bestehen. Die Messe in der Pfarrkirche St. Barbara war sehr gut besucht, und auch zum Konzert fanden sich weit über hundert Gäste ein, darunter einige ehemalige Sänger und Sängerinnen des Chors und unser früherer Pastor Norbert Windheuser.

Im Gottesdienst, konzelebriert von Pastor Kemmerling und Professor Hoßfeld, sang der Chor zum ersten Mal das Lied von „Gottes Bogen in den Wolken“, in dem es heißt, „er bringt Farbe in die Welt.“ Optisch brachten die Sänger und Sängerinnen das durch regenbogenfarbene Schals zum Ausdruck und Pastor Kemmerling bestätigte in der Predigt, der Chor habe nicht nur farbenfrohe Schals, sondern ebenso farbenfrohe Stimmen.

miteinander ins Gespräch kommen konnten, ging es weiter mit zwei anspruchsvollen Werken zu Begebenheiten aus dem Alten Testament, bevor mit neueren Einstudierungen der kirchenmusikalische Teil des Konzerts endete. Da der Chor auch seit mehr als zwanzig Jahren im Karneval aktiv ist, gab er anschließend noch Kostproben von Liedern der fünften Jahreszeit und verabschiedete sich mit dem Dauerbrenner „Echte Fründe“.

Vor der Pause stellte die ehemalige Chorsängerin Wiltrud Gutsmiedl ein Hilfsprojekt für Schlafkrankheit-Patienten im Sudan vor. Der Chor hatte anstelle von Geschenken um Unterstützung für dieses Projekt gebeten. Die Zählung der aufgestellten Spendenbox ergab den Betrag von 600 Euro; herzlichen Dank allen Spendern. Kurz vor dem Ende des Konzerts wurden Wil-



Beim anschließenden Konzert bot der Chor Regenbogen eine Auswahl seiner Musik aus 25 Jahren. Nach dem Aufruf „Singt Gott“ begann es mit einem Medley aus Liedern der ersten von ihm gestalteten Jugendmessen; darauf folgten ruhigere Stücke aus den 90-er Jahren. Nach einer Pause, in der sich Chor und Gäste stärken und

trud Gutsmiedl und Waltraud Pflüger als langjährige Helferinnen im Hintergrund durch Überreichen eines Regenbogenschals zu Ehrenmitgliedern des Chors ernannt. Für 25 Jahre Chorleitung dankte der Chor Regenbogen Clemens Pflüger und Wolfgang Sonnenberger, der mit diesem Konzert aus dem Chor ausschied.